

# Entgeltgleichheit eine unendliche Geschichte

**23. Jahrestagung BuKoF  
Cottbus  
20. September 2011**

# Geschlechterverhältnisse sind nicht in Ordnung

Sie zeigen sich in der Verteilung von

Arbeit

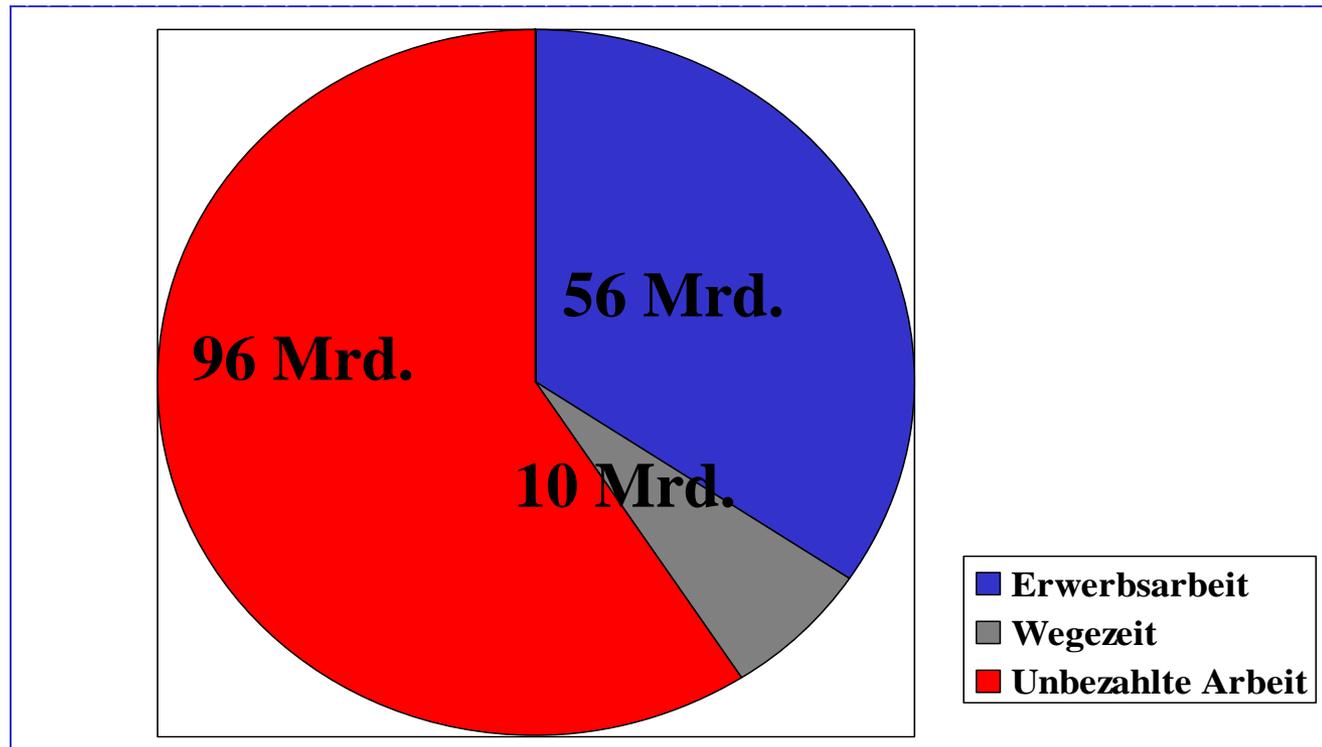
Geld

Macht

zwischen Frauen und Männern

# 1. Bezahlte und unbezahlte Arbeit in Deutschland in Stunden (2001)

pro Woche: Frauen: 30,0 Std unbezahlt, 12,0 Std bezahlt  
Männer: 19,5 Std unbezahlt, 22,5 Std bezahlt



# Unbezahlte Pflegearbeit für ältere Pflegebedürftige

4,9 Milliarden Stunden im Jahr  
entsprächen

3,2 Millionen **Vollzeitarbeitsplätzen**



# Geschlechterverhältnisse sind nicht in Ordnung

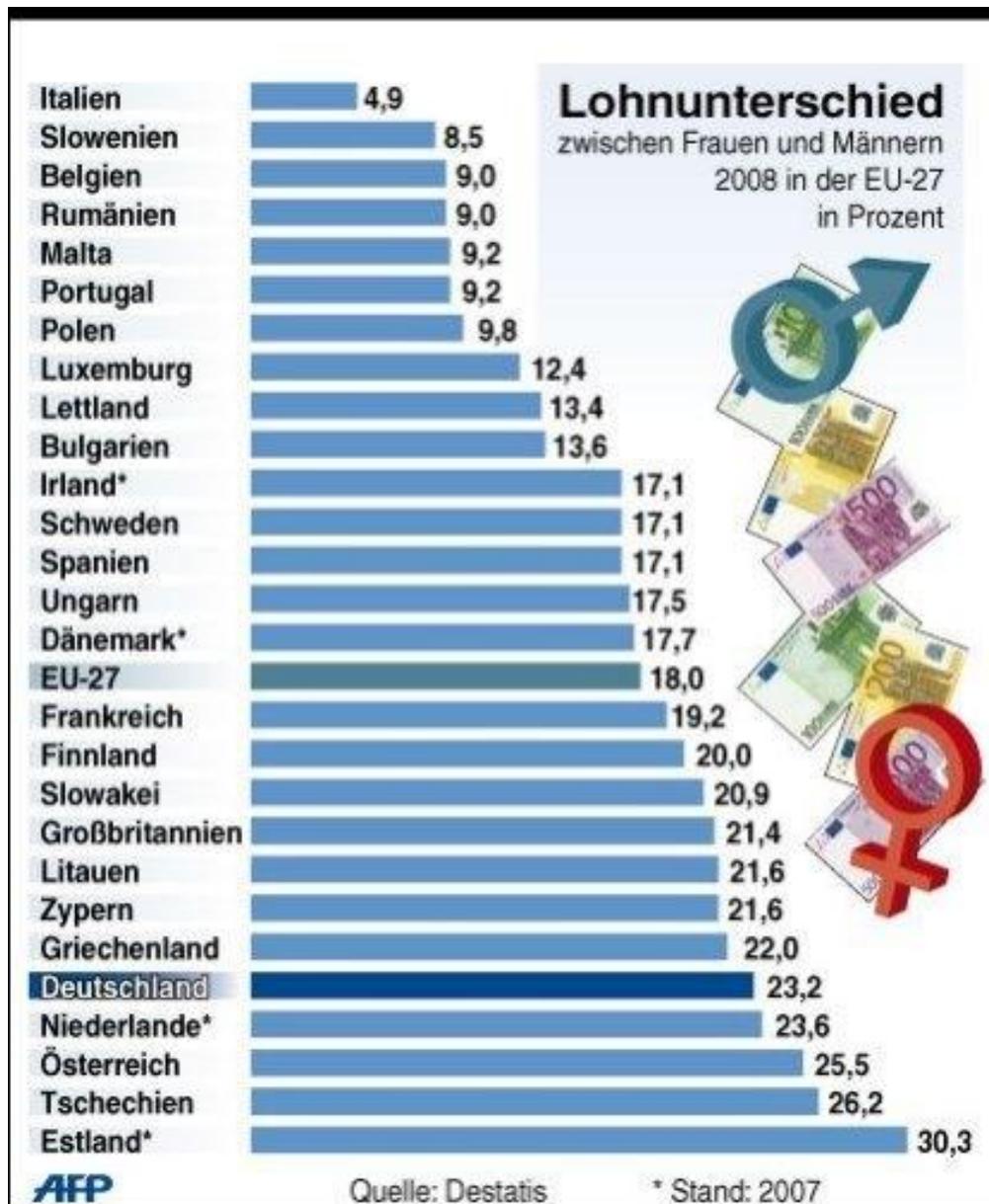
Sie zeigen sich in der Verteilung von

Arbeit

Geld

Macht

zwischen Frauen und Männern



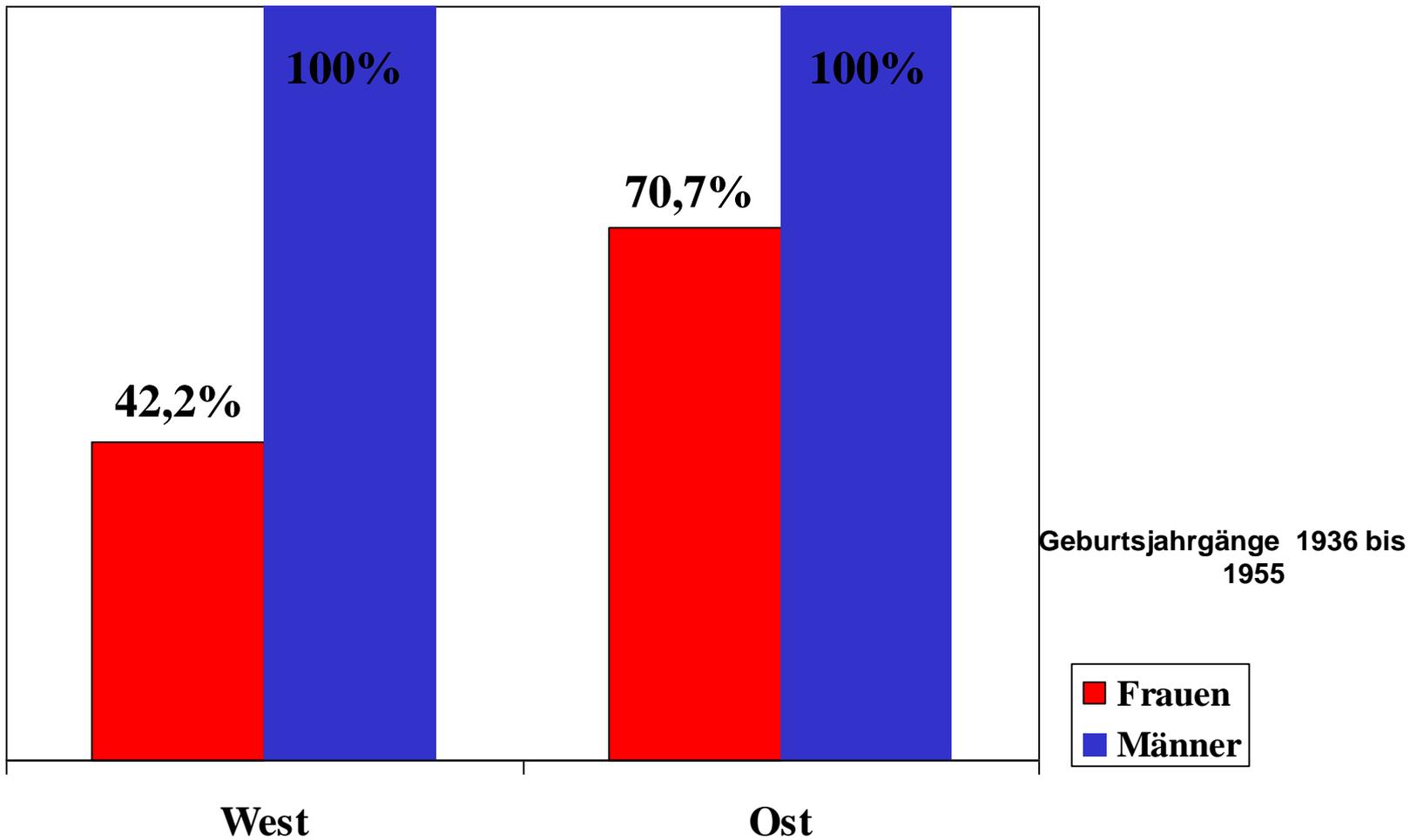
## Lohnungleichheit zwischen Männern und Frauen - in Prozent



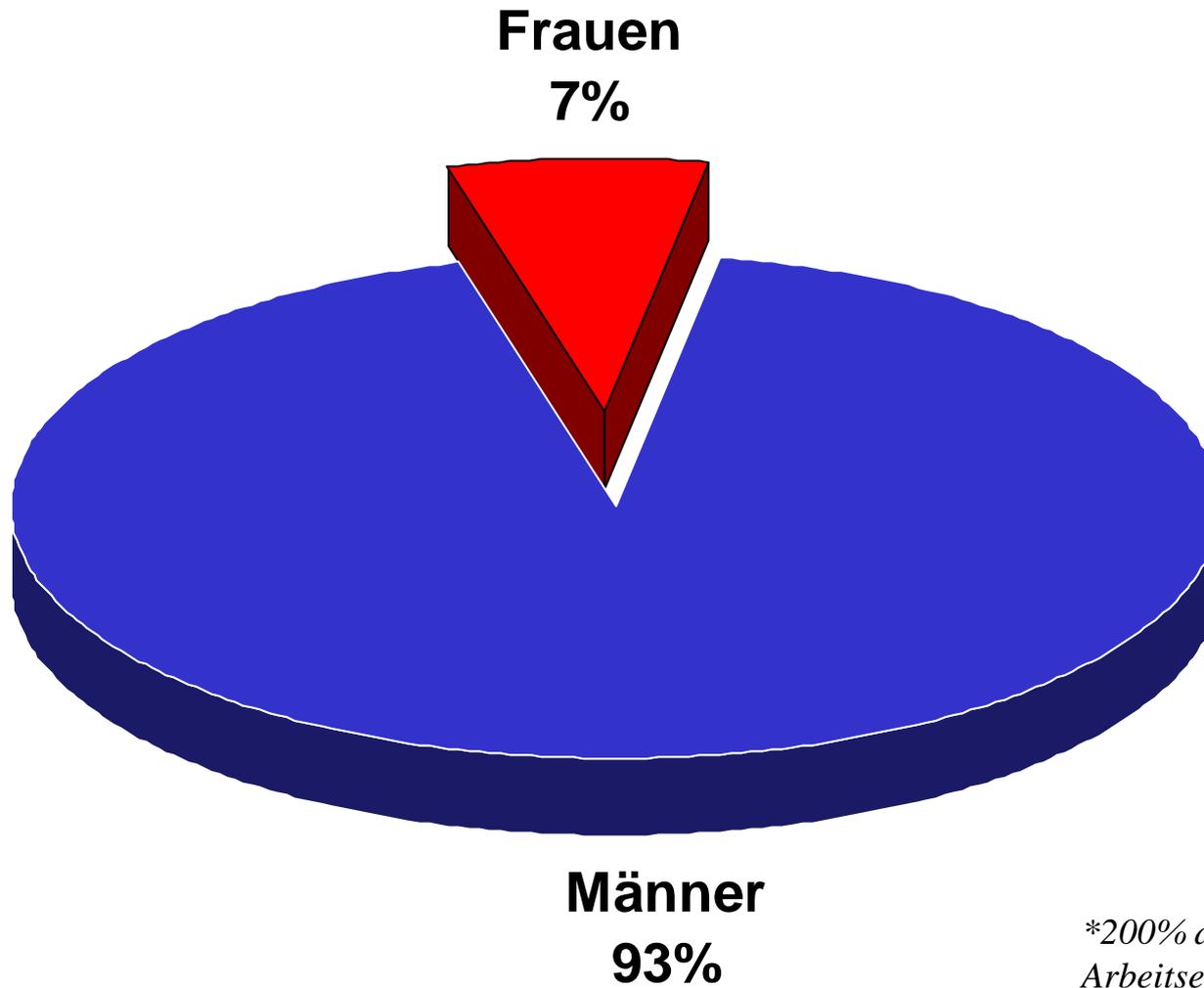
Quelle: IAB-Berechnungen 2006, Vollzeitbeschäftigte, Westdeutschland

© IAB

## Kumulierte Erwerbseinkommen



# Einkommensreichtum\* nach Geschlecht



# Geschlechterverhältnisse sind nicht in Ordnung

Sie zeigen sich in der Verteilung von

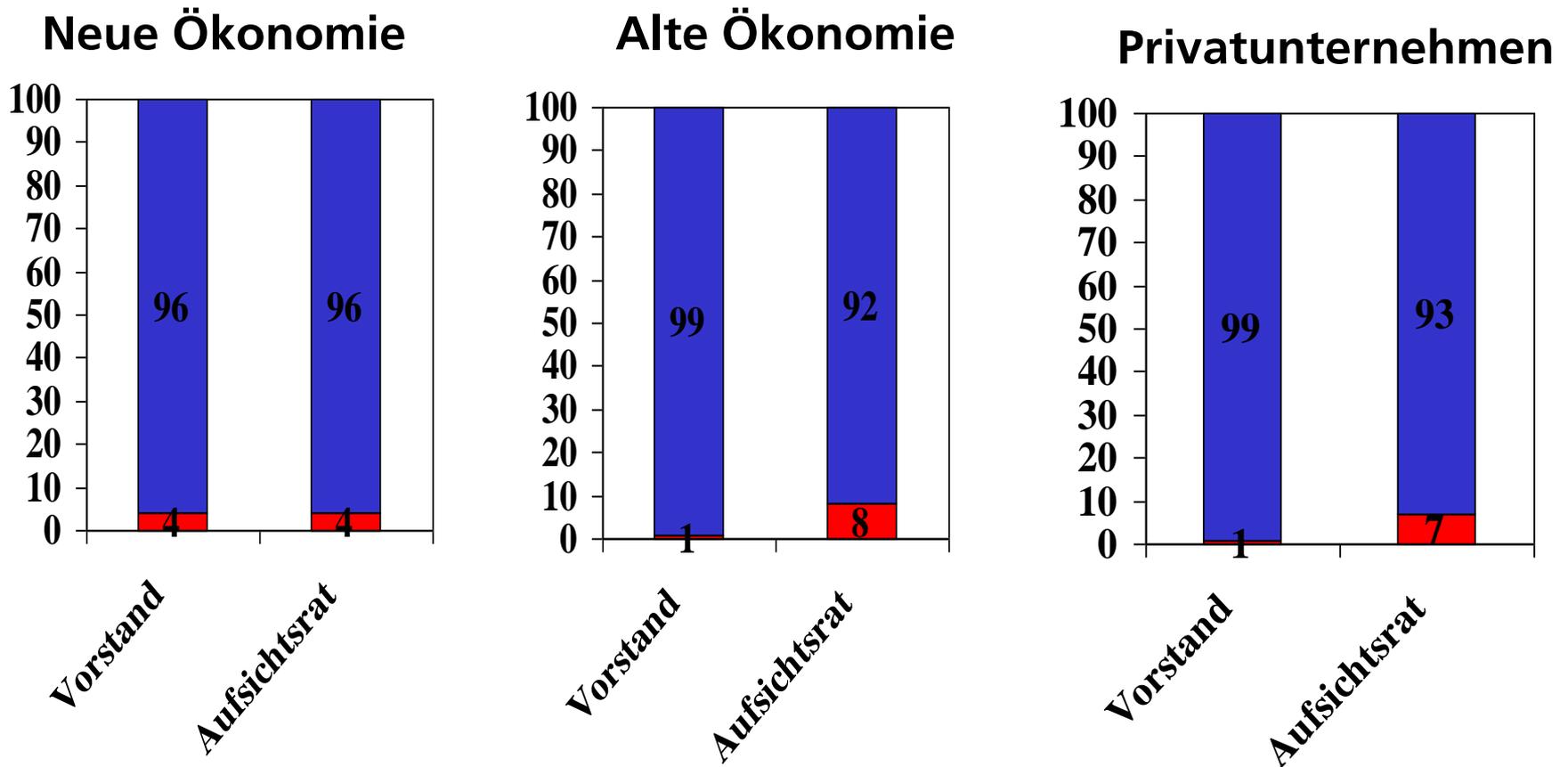
Arbeit

Geld

Macht

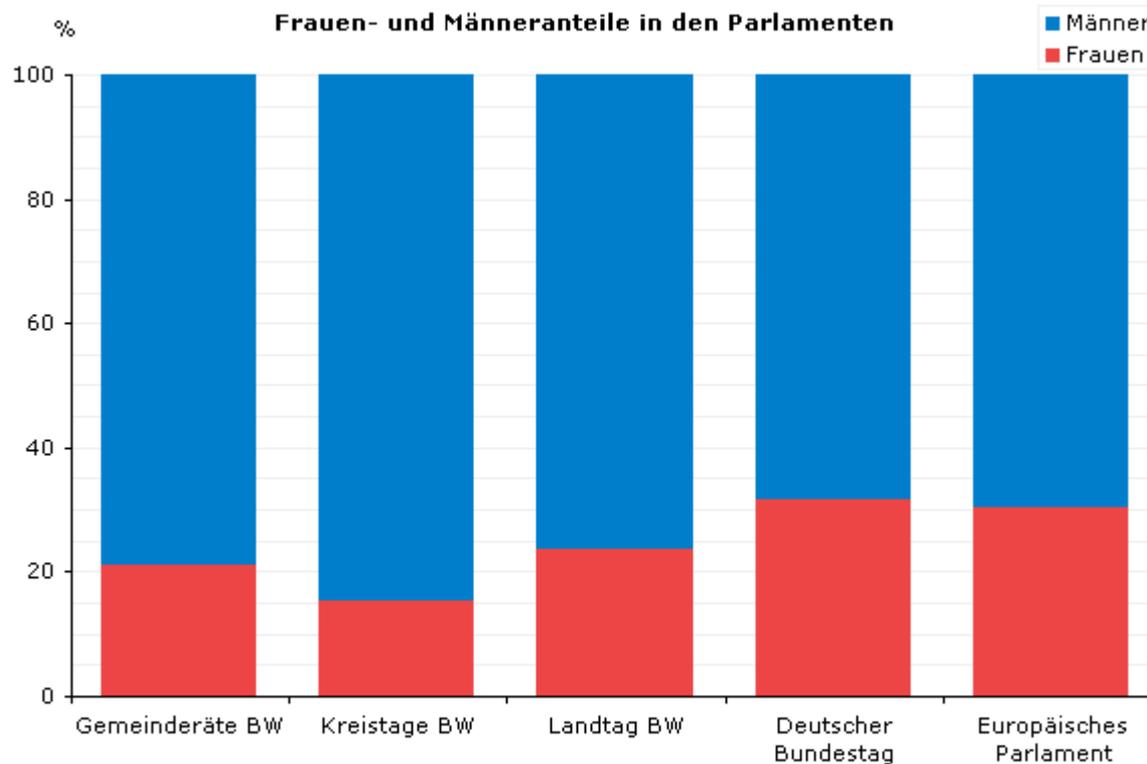
zwischen Frauen und Männern

# Anteil von Frauen und Männern an Vorständen und Aufsichtsräten in den 30 führenden Privatunternehmen sowie den Aktiengesellschaften der neuen und alten Ökonomie in Deutschland 2002/2003 (in %)



Quelle: Frauen in Führungspositionen in den größten Unternehmen der Deutschen Wirtschaft Datenbank

# Repräsentation im politischen Raum



© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg 2009

# Gewalt gegen Frauen

**psychische,  
physische,  
sexualisierte**

## Strategien zur Herstellung von Geschlechtergerechtigkeit

**Gender Mainstreaming (GM)**  
**Frauenförderung**  
**Managing Diversity (MD)**  
**Antidiskriminierung**

# 1. Strategien der Antidiskriminierung

- **Antidiskriminierungspolitik durch Gesetze**
- **Managing Diversity**

## 2. Strategie: (Frauen)förderung

- **Aktive Förderung der Gleichstellung durch zielgruppenbezogene Massnahmen**
- **Quotierung von Positionen als Umkehrprozess des Ausschlusses**
- **Unterstützung für alle, die private Sorgearbeit leisten**

# 3. Strategie: Gender Mainstreaming/ Gender Budgeting

- **Gender Mainstreaming / Gender Budgeting als Gestaltung geschlechterpolitischer Rahmenbedingungen**
- **Genderanalyse und Folgenabschätzung von Massnahmen**

# Gender Mainstreaming



# Gender - Budgeting

- **Systematische Analyse der öffentlichen Haushaltspolitik und der konkreten Haushalte auf der Einnahmen- und der Ausgabenseite**
- **Fragt nach den Auswirkungen von Maßnahmen, Programmen und Gesetzen auf die Geschlechterverhältnisse.**

# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit